



## **Traktandum 2 der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Juni 2024**

### **Entgegennahme Rechenschaftsbericht 2023**

Der Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr gibt einen Einblick in die Tätigkeiten von Behörden, Kommissionen und Verwaltung (in Klammern die Werte des Vorjahres 2022):

#### **GEMEINDERAT**

Ressortverteilung:

*Beat Käser, Gemeindeammann* (Stv. Bernadette Ankli)  
Präsidiales (Gemeindeentwicklung, Personal, Kommunikation/PR, Beziehungspflege Industrie/Gewerbe, Beziehungspflege Nachbargemeinden, Ortsbürgergemeinde)

*Beat Käser, Gemeindeammann* (Stv. Hansruedi Schlatter)  
Finanzen und Sicherheit (Finanzen, Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Militär, Forst- und Landwirtschaft, Jagd und Fischerei)

*Bernadette Ankli, Vizeammann* (Stv. Andrea Porriciello)  
Schule und Sport (Schule, Kindergarten, Sportanlagen, Sportvereine)

*Andrea Porriciello, Gemeinderätin* (Stv. Bernadette Ankli)  
Gesundheit und Soziales (Gesundheit, Altersfürsorge, Sozialhilfe, KESR, Kultur, Asylwesen)

*Sabine Datz, Gemeinderätin* (Stv. Hansruedi Schlatter)  
Hochbau und Planung (Hochbau, Liegenschaften, Raumplanung, öffentlicher Verkehr)

*Hansruedi Schlatter, Gemeinderat* (Stv. Beat Käser)  
Tiefbau und Entsorgung (Strassen, Wasser, Abwasser, Elektrizität und Gas, Entsorgung, Friedhof, Naturschutz)

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr 45 (45) Sitzungen durchgeführt. Es wurden 403 (389) Geschäfte behandelt.

An der Klausursitzung vom 21. und 22. August 2023 im Baselbiet waren die wichtigsten Themen das Budget 2024, zusätzlicher Zugang zum Bahnhof Stein-Säckingen (Brückenvariante), Erweiterung und Sanierung Schulanlage (Kostensituation). An der Klausursitzung nehmen auch die Bereichsleitungen der Gemeindeverwaltung teil.

Im 2023 befasste sich der Gemeinderat insbesondere mit folgenden Geschäften:

- Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld (Regionaler Sachplan)
- Erweiterung und Sanierung Primarschulhaus
- Mittelschule Fricktal, Neubau und Übergangslösung (Projektkoordination)
- Anpassung Buslinie 143, neue Haltestellen
- Abklärungen zur Verlegung des Grundwasserpumpwerkes

Grundbuchamtliche Geschäfte:

Baurechtsvertrag mit der Wohnbaugenossenschaft Rheinfels-Park, Stein, Parzelle Nr. 123 (Baurecht für die zweite Etappe, Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung am 26. November 2021).

Kaufvertrag mit Maria Hofmann-Müllli und Kurt Hofmann, Stein, Parzellen Nr. 1202 und 553, Schaffhauserstrasse 20 (Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung am 2. Juni 2023).

Dienstbarkeitsvertrag mit Sabrina und David Mario Vogt, Wasserwerkstrasse 13, Stein, Hanna und Christoph Stritt, Wasserwerkstrasse 11, Stein, und Gabriele Johanna und Antonio Zeoli, Markus Zeoli, Wasserwerkstrasse 9, Stein; Regelung Näherbaurechte für Parzellen Nr. 1438, 1238, 1245, 1237.

Kaufvertrag mit Rolf Franz Hassler, Stein; Verkauf Waldparzelle Nr. 1063.

## **GEMEINDEVERWALTUNG**

### Kanzlei

Dem Personal der Gemeindeganzlei fallen insbesondere folgende Aufgaben zu:

- Anlaufstelle/Auskunftsstelle für die Bevölkerung
- Einwohnerkontrolle
- Sekretariat Gemeinderat
- Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen und Wahlen
- Steuerinventare
- Administration Bestattungswesen
- Hundekontrolle
- Betreuung Internetauftritt und soziale Medien
- Lehrlingsausbildung Kaufmann/Kauffrau
- Parkkarten
- Raumreservierungen
- Administration E-Bike-Verleih
- Fundbüro

Die Gemeindeganzstelle SVA (Sozialversicherungsanstalt) ist ebenfalls der Gemeindeganzlei angegliedert und steht der Bevölkerung primär als Anlaufstelle für allgemeine Fragen über die AHV/IV/EO und die weiteren Aufgaben der SVA Aargau zur Verfügung.

Per 31. Dezember 2023 lebten 3'502 (3'429) Einwohnerinnen und Einwohner in Stein. Die älteste Steiner Einwohnerin hat Jahrgang 1923 und der älteste Steiner Einwohner Jahrgang 1927.

Im Laufe des Jahres 2023 wurden in der Einwohnerkontrolle 332 (309) Zu-, 263 (252) Weg- und 138 (146) Umzüge mutiert. Zudem waren 57 (57) Personen mit Wochenaufenthalt registriert. Dies sind mehrheitlich Bewohner der Stiftung MBF. Die Bewohner der kantonalen Asylunterkunft sind in der Regel im kommunalen Einwohnerregister nicht erfasst. Die Unterkunft war im 2023 mit durchschnittlich 36 (40) Personen belegt.

Zudem lebten Ende Jahr 25 Personen mit Schutzstatus S in unserer Gemeinde.

Im Jahr 2023 wurden 35 (42) Geburten, 23 (32) Todesfälle und insgesamt 60 (63) weitere Zivilstandsereignisse durch die Gemeindeganzlei bearbeitet.

Zivilstände per 31. Dezember 2023:

verheiratet: 1545 (1528) Einwohner  
ledig: 1487 (1446) Einwohner  
geschieden: 313 (302) Einwohner  
verwitwet: 156 (152) Einwohner  
aufgelöste Partnerschaften: 1 (1) Einwohner

Im vergangenen Jahr wurde 30 (19) Personen das Schweizer Bürgerrecht zugesichert.

Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung liegt am Jahresende bei 42,95 (42,23) Prozent. Mit 585 (576) Personen sind die deutschen Staatsangehörigen erneut am stärksten vertreten. Gefolgt von den Italienern mit 165 (156) und den Kosovaren mit 158 (156) Staatsangehörigen.

In Stein sind per 31. Dezember 2023 54 (47) unterschiedliche Nationen vertreten.

Konfessionelle Zusammensetzung per 31. Dezember 2023:

Römisch-Katholisch: 837 (865) Einwohner  
Evangelisch-Reformiert: 421 (443) Einwohner  
Christ-Katholisch: 10 (12) Einwohner  
andere Konfessionen und Konfessionslose: 2234 (2109) Einwohner

Im Hunderegister der Gemeinde Stein sind am 31. Dezember 2023 insgesamt 186 (184) Hunde registriert.

Die Räume der Einwohnergemeinde Stein waren im Jahre 2023 wie folgt belegt:

Begegnungsraum	99 (129)	Belegungen
Foyer	10 (6)	Belegungen
Konferenzzimmer	5 (14)	Belegungen
Saalbau	132 (124)	Belegungen
Vereinszimmer	134 (89)	Belegungen (95 durch Sprachmobil)
Werkhof	82 (95)	Belegungen
Militärunterkunft	0 (50)	Belegungen (Umnutzung zu provisorischen Schulzimmer ab 2024)

Der regionale Sozialdienst Laufenburg weist für die Gemeinde Stein per Ende 2023 folgende Fallzahlen auf:

Sozialhilfe	34 (32)
Sozialhilfe Asyl	0 (0)
Sozialhilfe Flüchtlinge	3 (4)
KVG Fälle	6 (7)
Alimentenbevorschussung	6 (6)
Alimenteninkasso	13 (11)
Elternschaftsbeihilfe	0 (1)
Einkommensverwaltung	5 (3)
Immaterielle Hilfe	0 (2)
Schutzstatus S	9 (12)

## Finanzen

### **Personal**

Das Stellenpensum im Bereich Finanzen beträgt 190%. Brigitte Stacher (Stellvertreterin mit 100%) und Roger Wernli (Leiter mit 90%) erledigen die anfallenden Arbeiten. Zusätzlich vervollständigt periodisch ein Auszubildender den Bereich Finanzen.

### **Steuerertrag**

Gesamthaft liegen die Steuererträge vom 2023 bei 11,45 Millionen Franken, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von CHF 112'346.00 und gegenüber dem Budget einem Minus von CHF 67'873.00 entspricht. Die Einkommens- und Vermögensteuern der natürlichen Personen bewegen sich im Rahmen des Budgets.

Bei den Aktiensteuern mussten Mindereinnahmen von CHF 68'828.00 gegenüber dem Budget verzeichnet werden. Gegenüber dem Vorjahr sind es Mindereinnahmen von CHF 480'633.00. Die Quellensteuern liegen mit 2,69 Millionen Franken um CHF 103'060.00 unter dem budgetierten Betrag. Jedoch ist eine Zunahme von CHF 182'057.00 gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Bei den Sondersteuern lagen alle Erträge über dem Budget und den Vorjahreszahlen. An Grundstückgewinnsteuern sind CHF 330'512.00, an Nach- und Strafsteuern CHF 105'129.00 und aus Erbschafts- und Schenkungssteuern CHF 114'720.00 eingegangen.

### **Steuerausstände**

Aus dem Steuerabschluss 2023 beträgt der prozentuale Steuerausstand, bezogen auf die Sollbeträge des aktuellen Rechnungsjahres, für die Gemeinde Stein 16,05%. Das kantonale Mittel liegt bei 14,25%.

### **Rechnungsabschluss**

Die Jahresrechnung 2023 schloss erfreulicherweise mit einem Ertragsüberschuss von CHF 91'998.84. Die Details dazu können im separaten Traktandum der Sommergemeindeversammlung 2024 entnommen werden.

## Bau und Planung

### Bau und Planung

Erteilte Baubewilligungen	2019	2020	2021	2022	2023
Einfamilienhäuser	2	1	13	0	0
Mehrfamilienhäuser	2	1	2	1	4
Wohn- und Geschäftshäuser	0	1	0	0	1
öffentliche Gebäude	0	0	0	1	0
Fabriken, Werkstattgebäude	0	2	2	1	1
Garagen, Carport, andere Nebengebäude	4	3	6	0	3
Autoabstellplätze	50	0	2	8	136
Um- und Aufbauten, kleine Bauvorhaben	46	45	38	50	41
Heizungssanierungen, Wärmepumpen	1	2	2	13	18

Fertiggestellt	2019	2020	2021	2022	2023
1. Einfamilienhäuser	3	1	0	0	0
Wohnungen	5	2	0	0	1
2. Mehrfamilienhäuser	2	4	4	1	1
Wohnungen	6	47	72	16	17
Im Bau sind Ende Jahr Wohnungen	124	74	39	41	101
Gesamtbestand an Wohnungen per 31.12.	1598	1658	1697	1700	1708

### Bauwesen-Tiefbau-Kanalisationen

#### 1. Kanalisationshauptleitungen

##### a) Anlagen des Abwasserverbandes SMES

Im Frühjahr 2022 hat der Kanton eine Machbarkeitsstudie Sisslerfeld beim Ingenieurbüro Hollinger in Auftrag gegeben. Diese wurde im August 2023 mit folgendem Resultat vorgestellt: Die ARA Bad Säckingen hat die Kapazitätsgrenze erreicht, das heisst es kann kein zusätzliches Abwasser aus der Industrie aufgenommen werden. Die Abteilung für Umwelt beim Kanton sucht nun zusammen mit dem Abwasserverband nach möglichen Lösungen.

Die Unterhaltsarbeiten in der ARA konnten im Jahr 2023 wegen Fachkräftemangel nicht abgeschlossen werden.

##### b) Kanalisation

Die GEP 2. Generation (Generelle Entwässerungsplanung, GEP II) wurde abgeschlossen und die Unterlagen für die kantonale Genehmigung aufbereitet. Der Kanton hat die Genehmigung im Winter 2023 erteilt. An die beitragsberechtigten Kosten (gemäss Pflichtenheft) hat der Kanton einen Staatsbeitrag von rund CHF 63'000.00 ausbezahlt, welcher in die Kreditabrechnung integriert wird.

## **2. Private Hausanschlüsse**

### a) Diverse Kanalisationsleitungen

Ein erstes Teilgebiet («Gebiet 4») konnte bis auf einzelne Liegenschaften aufgenommen und grösstenteils ausgewertet werden. Vereinzelt haben bereits Sanierungen stattgefunden.

## **Bauwesen: Tiefbau - Strassen**

### 1. **Kantonsstrassen**

#### a) K293 Schaffhauserstrasse

Die Sanierung der Fridolinsbrücke (Projekt des Kantons Aargau und der Bundesrepublik Deutschland) sowie der Unterführung nehmen das gesamte Jahr 2023 in Anspruch und dauern bis ins Frühjahr 2024. Im Berichtsjahr hat der Kanton zudem eine Sanierung der Adler-Unterführung projektiert, welche parallel zu den Arbeiten auf der Fridolinsbrücke umgesetzt werden soll.

### 2. **Gemeindestrassen/Plätze**

#### - Diverse Strassen und Plätze

Im Jahr 2023 wurden wiederum verschiedene Strassenmarkierungen aufgefrischt und einzelne Belagsschäden und -risse auf diversen Gemeindestrassen geflickt. In der Rütistrasse, im Bereich Einmünder Langholzweg bis Obere Rütistrasse, wurde eine grössere Belagsfläche provisorisch ausgebessert.

#### - Sanierung Schulstrasse (Abschnitt Brotkorbstrasse – Münchwilerstrasse)

Die Sanierungsarbeiten in der Schulstrasse konnten bis Sommer 2023 abgeschlossen werden. Verschiedene Anpassungsarbeiten an Randabschlüssen sowie betreffend die öffentliche Kanalisationsleitung zogen sich noch bis anfangs Dezember hin.

#### - Erschliessung Zürcherstrasse Süd

Mit den Bauarbeiten wurde im Herbst 2023 begonnen. Sämtliche Arbeiten an den Werken Wasser und Abwasser konnten vor Jahresende erledigt werden. Die Strasse wurde bis auf den Belagseinbau ebenfalls fertig gestellt.

#### - Verbreiterung Schänzliweg

In einem Bereich von rund 45 Metern (Höhe Liegenschaften Schänzliweg 3 – 5) wurde der Schänzliweg entlang des Novartis-Zaunes verbreitert. Dies dient, nebst dem bestehenden Verkehrsspiegel, der Verkehrssicherheit, bzw. als Ausweichmöglichkeit an einem ansonsten unübersichtlichen und engen Richtungswechsel.

- Provisorische Bushaltekanten an der Münchwilerstrasse  
Pünktlich zum Fahrplanwechsel und somit zur Inbetriebnahme der neuen Buskurse wurden die provisorischen Bushaltekanten «Rüchligstrasse» (bei der Stiftung MBF) und «Kreuzstrasse» (beim Schulrasenplatz/Einmünder Schulstrasse) erstellt.
- Spielplatz Park 91  
Die bestehende Grillstelle wurde analog des im Vorjahr erstellten neuen Grillplatzes, mit neuen Tisch- und Bankgarnituren sowie einem Mergelplatz aufgewertet.
- Neubau Fussgängertreppe Rütistrasse/Fischingerweg  
Am 3. Juni 2022 beschloss die Gemeindeversammlung Stein eine öffentliche Treppenverbindung von der Rütistrasse zu der Bahnhofunterführung zu realisieren. Die Treppe konnte am 6. Juli 2023 der Öffentlichkeit zum Gebrauch übergeben werden.

## **Bauwesen: Tiefbau - Wasserversorgung**

### **1. Grundwasserbezug ab Hardwald**

Die Gemeinde Stein befasst sich, zusammen mit den Gemeinden Münchwilen, Sisseln und Eiken, mit der Frage nach der zukünftigen Grundwasserbezugsquelle. Nach der Genehmigung der Planungskredite an den Sommergemeinden hat das zuständige Ingenieurbüro mit den Planungsarbeiten begonnen. Das technische Versorgungskonzept liegt anfangs 2024 als Vorprojekt für die Voranfrage an die kantonalen Instanzen vor.

### **2. Wassernetz kommunal**

#### a) Leitungsnetz

Im gesamten Gemeindegebiet wurden 3 Schieberschächte aufgehoben bzw. die Schieberstangen bis auf die Strassenoberfläche hochgezogen. Schieberschächte sind nicht mehr zeitgemäss, verfügen über enge Platzverhältnisse und ungenügende Sicherheitsstandards.

#### b) Sanierung Reservoir Langholz

Beide Wasserkammern sowie ein Grossteil des Schieberhauses wurden im Berichtsjahr saniert. Mit der Inbetriebnahme der zweiten Wasserkammer wurde bewusst bis nach den Weihnachts-/Neujahrsfeiertagen zugewartet. Für 2024 sind nur noch wenige Schlussarbeiten im Gebäudeinnern sowie Sanierungsarbeiten betreffend die Sauberwasserableitung im Aussenbereich vorgesehen.

## **Bauwesen: Hochbau**

### **1. Schulraumplanung**

Die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2020 beschloss den Verpflichtungskredit Schulhaus-Umbau, Sanierung und Erweiterung über CHF

10'218'000.00. Am 5. September 2022 konnte das Baugesuch eingereicht werden, welches am 19. Dezember 2022 vom Gemeinderat bewilligt wurde. Der Baustart erfolgt am 16. Januar 2023 mit der Phase 1, dem neuen Anbau an das Schulhaus A. Am 1. Dezember 2023 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Zusatzkredit für alle 3 Phasen von CHF 1'737'000.00. Die Phase 1 endet mit dem Bezug des neuen Anbaus am Schulhaus A. Die Phase 2 beinhaltet die Sanierung des Bestandes Schulhaus A.

### **3. Umbau des alten Munitionsdepot (Bunker) zu einer öffentlichen WC- und Duschanlage**

In der Stützwand hinter dem Zollhaus «schlummert» seit langem eine Unterterrainbaute. Die Gemeinde konnte in einem langen Verfahren die Baute erwerben und die Nutzung sichern. Am 15. Juli 2022 konnte das Baugesuch eingereicht werden und in der Folge wurde am 18. Januar 2023 die Baubewilligung gesprochen. Die Ausführungsplanung hat gezeigt, dass die Kosten den angedachten Rahmen sprengen würden. Der Prozess wurde in der Folge gestoppt. Der Baukredit von CHF 259'900.00 wurde von der Gemeindeversammlung am 2. Juni 2023 zurückgewiesen. Die Summe war dem Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zu hoch und es muss eine günstigere Lösung an einem anderen Standort gesucht werden.

### **4. Neuer Bahnhofszugang**

2020 erstellte der Kanton im Rahmen der Entwicklung Sisslerfeld eine Machbarkeitsstudie für den Bahnhofszugang Stein-Säckingen. Eine Analyse zeigte auf, dass die bestehende Unterführung einige nachteilige Punkte aufweist. Vor allem wird für das Jahr 2030 auf dieser Achse einen Kapazitätsengpass vorausgesehen. Der Gemeinderat hat dieses Factsheet im Juni 2022 erhalten. Am 20. Februar 2023 beschloss der Gemeinderat eine Planung voranzutreiben, welche im Agglomerationsprogramm 5. Generation angemeldet werden kann. Am 3. Juli 2023 wird die Idee einer Fussgängerbrücke über die Autobahn mit Lift- und Treppenturm auf der Dorfseite favorisiert und weiterverfolgt. Es finden in der Folge verschiedene Gespräche mit Grundeigentümern und dem Bundesamt für Strassen (Astra) statt.

### **5. Friedhofareal**

Der Raum des Abschieds wurde freundlicher gestaltet, u.a. wurde eine Wand sowie die Sitzfläche mit einer Holzverschalung ergänzt. Der Raum steht für Beisetzungen/Abdankungen gemäss dem Friedhofreglement zur Benützung zur Verfügung. Es wurden neue Stühle angeschafft sowie weiteres Mobiliar, um bei jeder Witterung einen feierlichen Rahmen für eine kleine Abdankungsfeier auf dem Friedhof zur Verfügung zu haben.

Auch der Vorplatz vom Raum des Abschieds wurde aufgewertet: Eine Brunnenkugel sowie verschiedene Bepflanzungen zieren den Kiesplatz. Es wurden zudem neben dem Eingang Nord zwei Sitzbänke aufgestellt.

## Kehrichtbeseitigung

<b>Sammlungen</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Altglas	101.03 t	106.67 t	111.06 t	107.99 t	97.27 t
Altpapier	49.66 t	51.14 t	46.00 t	46.90 t	39.64 t
Karton, Mischpapier	5.90 t	16.24 t	14.40 t	22.62 t	22.82 t
Alteisen	11.53 t	14.78 t	15.13 t	12.50 t	11.63 t
Weissblech	8.06 t	10.80 t	10.83 t	9.80 t	9.45 t
Altöl	0.80 t	1.86 t	1.80 t	1.00 t	0.00 t*
Batterien	0.39 t	0.51 t	0.56 t	0.68 t	0.21 t
Kunststoff (ab 2022)				3.25 t	3.80 t
Sperrgut / Pressmulde	39.20 t	42.15 t	31.18 t	53.49 t	40.39 t
Abfall im öffentlichen Raum	62.30 t	57.04 t	66.21 t	59.44 t	66.90 t
Hauskehricht an KVA Buchs	519.92 t	538.80 t	566.73 t	545.04 t	546.17 t
Gesamtmenge	798.79 t	839.99 t	863.90 t	862.71 t	838.28 t
Pro Einwohner (3162, 3252, 3'365, 3429, 3502)	253 kg	258 kg	257 kg	252 kg	239 kg
Total Verarbeitung in KVA Buchs	135'861 t	137'231 t	135'467 t	134'462 t	140'120 t

\*keine Leerung des Altöls im Jahr 2023

## **ENERGIEKOMMISSION**

### **Mitglieder:**

Agron Asllani, Urs Ankli, André Müller, Sascha Roth, Gemeinderat Hansruedi Schlatter und Martin Ackermann

- Externer Berater «Energistadt»: David Hollenstein
- Externer Energieberater «Gemeinden»: Sven Roth

### **Aufgaben der Energiekommission:**

- Beratung des Gemeinderates in energiepolitischen Fragen
- Beratung der Bevölkerung bzw. der Hauseigentümer/innen im Bereich Energiesparen
- Kontrolliert die Umsetzung der Massnahmen gemäss Massnahmenkatalog «Energistadt»
- Zusammenarbeit mit der „Energierregion Fricktal“

### **Sitzungen und Besprechungen der Energiekommission:**

- Vier Kommissionssitzungen
- eine Kommissionssitzung mit Berater «Energistadt» David Hollenstein und Energieberater «Gemeinden» Sven Roth
- Teilnahme an zwei Sitzungen der «Energierregion Fricktal»
- Teilnahme an der Sitzung «Energieplanung Eiken-Münchwilen-Sisselnstein»
- Teilnahme an der Exkursion des «eea-Teams» Bad Säkingen nach D-Singen (Thema: Massnahmen betreffend Klimaveränderung)

### **Themen in den Kommissionssitzungen:**

- Neues Förderprogramm der Gemeinde
- E-Carsharing «Areal Neumatt»
- Diskussion zu Wasserversorgung, betreffend Qualität und Kalkgehalt des Trinkwassers
- PV-Anlage auf Lärmschutzwänden entlang der Autobahn
- Eine Projektbesprechung zu einem Teilsanierungsprojekt
- Citybus, Info-Veranstaltung «Heizungersatz», Strassenbeleuchtung und Wasserverbrauch, GWR

## **STEUERKOMMISSION**

Das Steuerregister der Gemeinde Stein umfasste per 31.12.2023 2'086

Steuerpflichtige:

Unselbständig Erwerbende 1'866

Selbständig Erwerbende 57

Landwirte 1

Sekundär Steuerpflichtige 105

Unterjährige Steuerpflichtige 57

Per Ende Dezember wurden 96,2 Prozent der Steuererklärungen eingereicht und insgesamt waren Ende Jahr 82 Prozent durch das Steueramt geprüft. Für die vorangehenden Steuerperioden sind noch 108 Steuerveranlagungen pendent.

Im Jahr 2023 wurden 45 Grundstückgewinnsteuerveranlagungen und 151 Veranlagungen für Kapitalauszahlungen veranlagt.

Die Steuerkommission Stein setzt sich wie folgt zusammen:

Elisabeth Schlatter (Präsidentin)

Lucia Leubin (Vize-Präsidentin)

Patrick Stäubli (Mitglied)

Stefan Häfeli (Ersatz-Mitglied)

Markus Bühler (kantonalen Steuerkommissär)

Patrick Waldmeier (Leiter Regio-Steueramt)

Die Steuerkommission tagte im Jahr 2023 an zwei Sitzungen und behandelte nebst den ordentlichen Geschäften 15 Einsprachen.

## **BETREIBUNGSAMT**

Im Jahr 2023 sind 1000 Betreibungen eingegangen. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Anstieg um rund 30%.

Pfändungen wurden 418 (249) vollzogen.

Verlustschein 115 (direkter VS): 47 (65). Verlustscheine 149 (nach Ablauf Pfändungsjahr): 120 (73).

## **WAHLBÜRO**

Stimmzähler-Team:

Carmen Cangeri, Erika Schweizer, Sabrina Vogt, Irene Anliker, Hans Leubin und Markus Zumsteg.

Im Jahr 2023 standen die Mitglieder des Wahlbüros an vier Wochenenden im Einsatz. Es mussten 4 (11) eidgenössische und 6 (2) kantonale und 3 (0) kommunale Abstimmungsvorlagen bearbeitet werden. Am Wochenende vom 21./22. Oktober fanden die National- und Ständeratswahlen statt. Um die riesige Menge an Listen und Unterlisten innert nützlicher Frist zu bearbeiten, haben einige Verwaltungsangestellte das Wahlbüro tatkräftig unterstützt.

Das Stimmzähler-Team stellt zudem an den Einwohnergemeindeversammlungen die Ermittlung der Abstimmungsergebnisse sicher und unterstützt die Gemeindeverwaltung bei der Zutrittskontrolle.

## **SCHULLEITUNG**

Die Schule Stein zählte 255 Schülerinnen und Schüler, welche von 32 Lehrpersonen und 5 Assistenzpersonen in 3 Kindergartenabteilungen und 12 Primarschulklassen unterrichtet wurden.

Das Thema «Schulhauserweiterung und -umbau» begleitete uns erneut während des ganzen Jahres. Nach dem Spatenstich im Frühjahr wurden die Arbeiten in Angriff genommen. Schon bald beobachteten wir wie der Neubau Formen annahm, wie ein Stockwerk nach dem andern aus der Baugrube herausragte. Trotz einigen lärm erzeugenden Arbeiten konnte der Unterricht mehrheitlich in gewohntem Rahmen stattfinden. Im Dezember starteten die Lehrpersonen allmählich mit dem Einpacken des nicht gerade benötigten Schulmaterials. Berge von Umzugsschachteln stapelten sich in den Gängen und Schulzimmern. Während jeder einzelnen Bauphase durften die Schülerinnen und Schüler die täglichen Arbeiten und Fortschritte mitverfolgen. Mehrere Klassen setzten sich intensiv mit dem Thema auseinander.

Geplante Aktivitäten, wie die Sternwanderung, die Schulschlussfeier, die Schulverlegung der 5. Klassen, der Sporttag, die Erzählnacht und der Licherumzug brachten zur Freude der Schülerinnen und Schülern und der Lehrpersonen Abwechslung in unseren Schulalltag.

Wie in jedem Jahr tauschten sich unsere Lehrpersonen regelmässig zu schulrelevanten Themen aus und entwickelten ihren Unterricht weiter.

Ich bedanke mich für die stets gute Zusammenarbeit.

## FEUERWEHRKOMMISSION

**Die Feuerwehrkommission** besteht aus 7 Personen (2023)

- |                                  |                   |
|----------------------------------|-------------------|
| - Gemeindeammann und Ressortchef | Käser Beat        |
| - Kommandant, Präsident          | Brogli Pascal     |
| - Vize Kdt / Ausbildungschef     | Rohrer Matthias   |
| - Fourier                        | Benz Stefan       |
| - Atemschutzchef                 | Schafroth Patrick |
| - Maschinistenchef               | Born Sven         |
| - Materialverwalter              | Schafroth Andreas |

Anzahl Sitzungen: Es wurden vier Sitzungen durchgeführt.

**Mannschaftsbestand** per 01.01.2023:

69 Angehörige der Feuerwehr, davon

50	Soldaten
5	Korporale
3	Wachtmeister
1	Fourier
1	Feldweibel
9	Offiziere

### Übungen:

- Insgesamt kommen wir 2023 auf 73 Übungen.
- 

### Spezielles:

- Einsatz wegen Gasaustritt (Stickstoff) in der Industrie zur Abklärung

### Einsätze 2023:

6 Verkehrs- u. Sanitätsdienst	6x geplanter Anlass
2 Brand	
2 Techn. Hilfeleistung	2x Öl-Spur
6 Alarmierungen durch BMA	
8 Wespennester	Schädlingsbekämpfung
0 Wasserwehr	
5 Abklärung Gas, 1x	2x Unterstützung Rettungsdienst, 1x Polizei, 1x Türöffnung
0 NTP	0x Betrieb NTP

---

30 Einsätze

## **FINANZKOMMISSION**

Zusammensetzung der Finanzkommission:

- Kurt Hofmann, Präsident
- Susanne Schauli Tungprasert
- Davide Schökle
- Boris Brenner
- Roger Winter

Das vergangene Jahr stand, nebst der jährlich wiederkehrenden Prüfung der Jahresrechnung vom Vorjahr im Frühling und der Prüfung des Budgets für das Folgejahr im Herbst, im Zeichen des Kennenlernens und Findung zum und mit dem neuen Leiter Finanzen.

Die neu besetzte Finanzabteilung mit neu definierten Abläufen sowie Prozessen widerspiegelte sich auch im Budget 2024. Trotz der grossen internen Herausforderungen mit der Neuorganisation der Finanzverwaltung und den vielen, laufenden Grossprojekten, welche die Gesamtverwaltung beschäftigt, lag uns ein gut dokumentiertes Budget 2024 mit den dazugehörigen Finanzplänen vor.

Die Budgetprüfung konnte mit gleichbleibendem Steuerfuss von 88% und einem positiven Ergebnis zur Genehmigung beantragt werden.

Die Herausforderungen in den kommenden Jahren werden auch für die Finanzkommission, in Anbetracht der vielen Grossprojekte in Stein mit den grossen finanziellen Auswirkungen, nicht kleiner werden.

Zu guter Letzt möchte sich die Finanzkommission beim Leiter Finanzen, der Gesamtverwaltung und dem Gemeinderat für die offene und gute Zusammenarbeit bedanken.